



Ankündigung: Regionaler Videogottesdienst am 16. Mai aus Mülheim

Westdeutschland/Mülheim. Durch die Corona-Pandemie können nicht flächendeckend in allen Gemeinden Gottesdienste angeboten werden. Deshalb sendet die Gebietskirche Westdeutschland bis auf weiteres Videogottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Den regionalen Videogottesdienst an diesem Sonntag hält Bezirksältester Werner von Parzotka-Lipinski in der Gemeinde Mülheim.

Der öffentlich ausgestrahlte Videogottesdienst für die Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle, für die im eigenen Bereich kein örtlicher Gottesdienst übertragen wird.

Videogottesdienst aus dem Ruhrgebiet

Am 16. Mai 2021 wird der regionale Videogottesdienst aus der Gemeinde Mülheim an der Ruhr (Bezirk Ruhr-Emscher) übertragen. Dienstleiter ist Bezirksältester Werner von Parzotka-Lipinski, Leiter des Kirchenbezirks.

Werner von Parzotka-Lipinski (65) ist seit Geburt seiner Heimatstadt Mülheim treu geblieben. Seinen ersten Amtsauftrag empfing er 1977 für die Gemeinde Mülheim-Dümpten. Dort wirkte er auch als Diakon, Priester, Evangelist und Hirte, bevor er 2002 zum Bezirksevangelist für den damaligen Bezirk Oberhausen ordiniert wurde. 2005 erfolgte die Bestätigung für den neu gegründeten Bezirk Ruhr-Emscher, den er seit 2015 als [Bezirksältester leitet](#). Der gelernte Betriebswirt ist inzwischen im beruflichen Ruhestand und wird Ende Juni auch seine kirchlichen Aufgaben abgeben ([wir berichteten](#)). Es ist somit einer der letzten Gottesdienste, die der Bezirksälteste in seinem aktiven Amtsauftrag halten wird.

Mülheim an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr ist eine kreisfreie Großstadt im westlichen Ruhrgebiet, gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und gleichzeitig zu den nördlichsten Teilen des Bergischen Landes. Die einstige Leder- und Montanstadt hat den Wandel zu einem vielfältigen Wirtschaftsstandort verschiedener Branchen mittlerweile erfolgreich vollzogen. Die Stadt besteht zu über 50 Prozent

aus Grün- und Waldflächen. Sie ist Sitz zweier Max-Planck-Institute und der 2009 gegründeten Hochschule Ruhr West.

Die Innenstadt Mülheims befindet sich rechtsseitig der Ruhr, die das Stadtgebiet auf einer Länge von vierzehn Kilometern von Südosten nach Nordwesten durchquert. Mit der Lage des Stadtzentrums direkt am Fluss hat Mülheim neben Fröndenberg ein Alleinstellungsmerkmal im Ruhrgebiet.

Die neuapostolische Stadtgemeinde Mülheim zählt über 680 Mitglieder, die von zwölf Amtsträgern seelsorgerisch betreut werden. Es ist die Heimatgemeinde von Apostel i.R. Wilhelm Hoyer, der im Juni 2019 in den Ruhestand trat und zuvor die Gemeinden im Ruhrgebiet betreute.

Die Gemeinde Mülheim an der Ruhr ist seit 2020 Mitglied in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK). Delegierter ist Bezirksältester von Parzotka-Lipinski.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie von den Teilnehmern mitgelesen. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#).

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu stehen drei Telefonnummern zur Verfügung:

[+49 69 5060 9806](#)

[+49 69 5060 9807](#)

[+49 69 5060 9808](#)

Finden in der eigenen Gemeinde oder Region Gottesdienste statt, können alternativ auch diese per Telefon mitverfolgt werden. Die Telefonnummer und den nötigen PIN-Code erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

13. Mai 2021

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Thilo Hoffmann](#)

